



Webinarreihe | Backoffice-Automation

Webinar III: Finanzen : Von Transaktionen zum Big Picture  
Wie moderne Hotellerie fundierte Geschäftsentscheidungen auf  
der Basis von Finanzkennzahlen treffen kann.

präsentiert von Enrico Nahler, Zsuzsanna Albrecht & Sebastian Lindner | 17.11.2025

# Zweck und Ergebnisse

Was sind unsere Ziele für heute.

- die Bedeutung eines starken digitalen Rückgrats in Ihrem Betrieb zu vermitteln
- gemeinsames Erkunden von essentiellen Prozessen, Ansätze und Wegen, um reibungslose Abläufe zu etablieren\*
- aufzeigen, wie sich, auch bei Ihnen, fast alles im Backoffice des Unternehmens um den Bereich Finanzen dreht und wie sie daraus ein echtes Asset machen können

\* wir geben hier keine Erfolgsgarantie aber anonymisierte Beispiele erfolgreicher Umsetzung aus der Branche

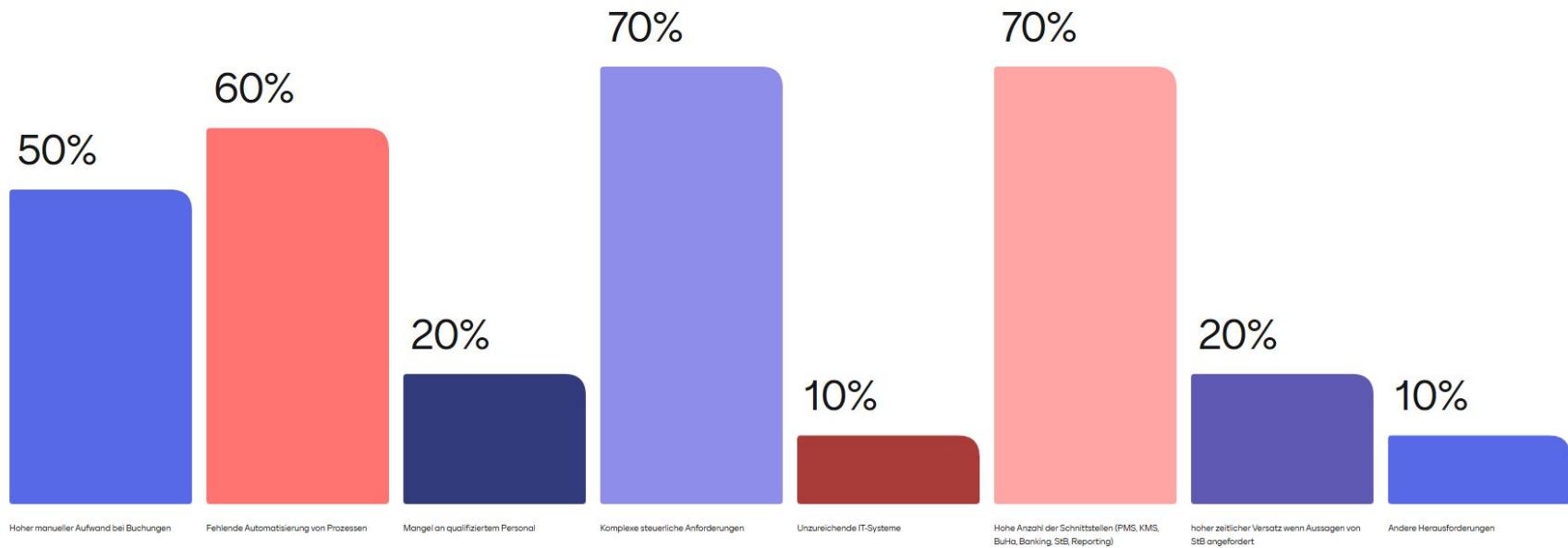
# Agenda

was wir gemeinsam behandeln werden.

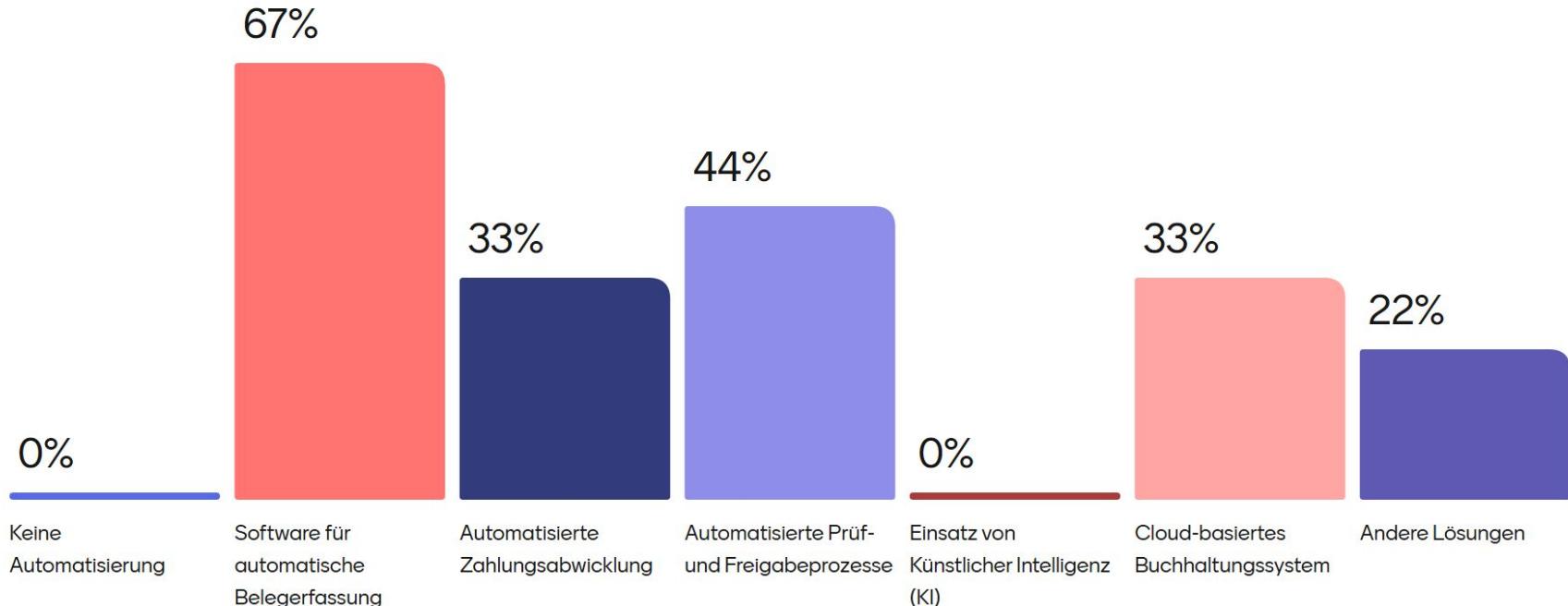
1. Menti Umfrage Status Quo und Zukunft BuHa
2. Einstieg – Herausforderung im Bereich FiBu in Hotels
3. Exkurs: “Das digitale Rückgrat”
4. Vom Flickenteppich zu integrierten Finanzprozessen
5. Best Practices & Quick Wins
6. Wird der Beruf des Buchhalters zukünftig überflüssig?

# Menti Umfrage Status Quo und Zukunft BuHa

Welche der folgenden Herausforderungen begegnen Ihnen aktuell in der Finanzbuchhaltung Ihres Hotelbetriebs?



## Welche Automatisierungslösungen setzen Sie derzeit in Ihrer Finanzbuchhaltung ein?



Bitte bewerten Sie folgende Aussagen zur Automatisierung in der Finanzbuchhaltung Ihres Hotels.

Automatisierung erleichtert meine tägliche Arbeit.

7.6

Automatisierung erhöht die Genaugkeit der Buchhaltung.

6.6

Automatisierung reduziert den Personalbedarf.

6.3

Automatisierung ist mit hohen Investitionskosten verbunden.

5.6

Stimme überhaupt nicht zu

Stimme voll und ganz zu

Bitte ordnen Sie die folgenden Aspekte nach ihrer Bedeutung für die zukünftige Rolle des in-house Buchhalters in Ihrem Hotel.

Technologische Kompetenz

1.

Datenanalyse und Reporting

2.

Operative Buchhaltungsaufgaben

3.

Compliance und Risikomanagement

4.

Strategische Beratung des Managements

5.

# Einstieg – Herausforderung im Bereich FiBu in Hotels

# Hotels heute

## Die 10 wichtigsten Herausforderungen im Bereich Finanzbuchhaltung

**Integration neuer  
Technologien in  
bestehende Systeme**  
(Schnittstellen, Datensilos)

**Fehlendes Know-how &  
Digitalkompetenz**  
(mangelndes Wissen über  
neue Tools, Bedienung und  
Schulung)

**Hoher manueller  
Aufwand bei  
Zahlungsabgleichen &  
Transaktionsvielfalt** (z.B.  
Payment Reconciliation,  
viele Einkunftsarten)

**Komplexität durch  
Vielzahl von  
Einnahmequellen und  
Ausgaben**  
(Hotelbuchhaltung ist  
komplexer als in anderen  
Branchen)

**Hohe  
Anfangsinvestitionen  
und laufende Kosten für  
Digitalisierung**  
(Budgetrestriktionen, ROI  
oft schwer zu kalkulieren)

**Fehlende klare  
Digitalstrategie oder  
Automatisierungs-  
roadmap**  
(Projekte verlaufen  
unkoordiniert, wenig  
Priorisierung)

**Sicherstellung von  
Datenschutz &  
Cybersicherheit**  
(Bedrohungen durch  
Cyberangriffe steigen mit  
wachsender  
Digitalisierung)

**Regulatorische  
Anforderungen (GoBD,  
E-Rechnung, AI-Act,  
Compliance)** (Rechtliche  
Vorgaben laufend im  
Wandel, Deadline-Druck)

**Widerstand gegen  
Veränderungen im  
Team**  
(Change Management und  
Akzeptanzprobleme)

**Fachkräftemangel und  
steigende Arbeitskosten**  
(weniger Buchhalter für  
Branche verfügbar)

# Hotels heute

Was sind die häufigsten fehlerhaften Reaktionen auf diese Herausforderungen im Bereich Finanzen?

Nichts ändern!

Auslagern an  
externe  
Dienstleister oder  
Steuerberater

“falsche”  
Technologie-  
auswahl

Haltung: Personal  
“ersetzen” statt  
weiterzubilden und  
zu entlasten

Einsatz von  
“Billiglösungen”

fehlende  
Optimierung im  
Hinblick auf  
mobiles Arbeiten

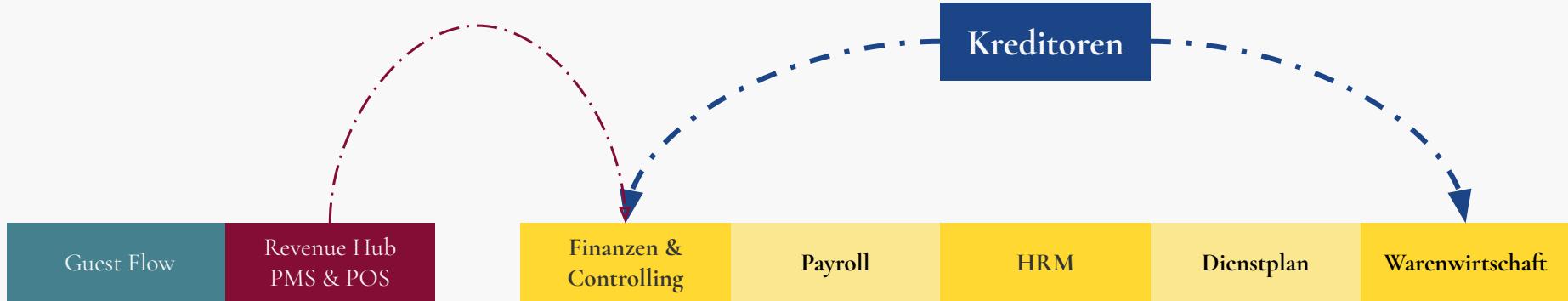
analoge Prozesse  
digital abbilden

Digitalisierung  
ohne Automation

# Exkurs: “Das digitale Rückgrat”

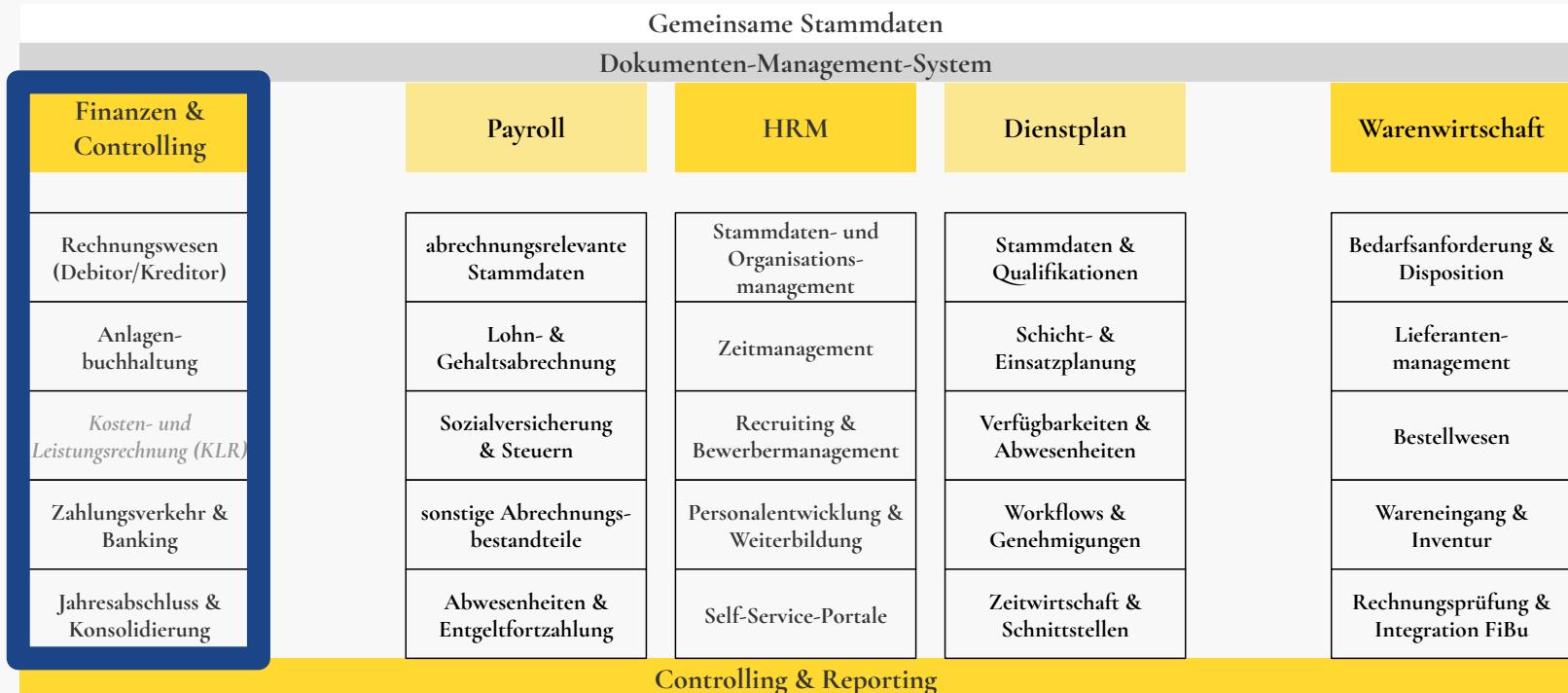
# “Das digitale Rückgrat”

der betriebswirtschaftliche Strang – “Backoffice Power”



# “Das digitale Rückgrat”

## der betriebswirtschaftliche Strang – “Backoffice Power”



# Vom Flickenteppich zu integrierten Finanzprozessen

# Mehrwert in der Rechnungsprüfung

Wer hat den Bedarf gemeldet? Wurde das bestellt? Sind Preis und Menge korrekt?  
Wurde die Ware geliefert? Wo liegt die Ware? Zu wann ist die Rechnung fällig?



Manueller Prozess  
2 Datenstrukturen

Kein zentraler Zugriff auf  
unternehmensrelevante Daten



geführter digitaler Prozess  
1 Datenstruktur

zentraler Zugriff auf  
unternehmensrelevante Daten

# Standard Prozesskette in der Buchhaltung (*kreditorisch*)

| Prozessschritt          | Aufgabe                                      |
|-------------------------|--|
| Rechnungseingang        | Eingang, Erfassung, Weiterleitung            |
| Rechnungserfassung      | Erfassung Stammdaten, Zuordnung              |
| Rechnungsprüfung        | Formale und sachliche Kontrolle              |
| Freigabe                | Autorisierte Prüfung, ggf. mehrstufig        |
| Kontierung/Buchung      | Zuordnung zu Sachkonten, Verbuchung          |
| Zahlungsanweisung       | Zahlungsprozess starten                      |
| Archivierung            | Revisionssichere Aufbewahrung                |
| Berichtswesen/Reporting | Datenaggregation, Auswertungen für Abschluss |

# Vom Flickenteppich zu integrierten Finanzprozessen

Zielbild: Finanzprozesse als durchgehende Kette

– von der Eingangsrechnung über Prüfung, Freigabe, Zahlung bis zur Buchung.

## - Wirkung integrierter Abläufe:

- Rechnungen schneller im Umlauf & digital nachvollziehbar
  - Skonto-Potenziale konsequent genutzt
  - Buchungsregeln /wiederkehrende Buchungen / automatisches Ausziffern,
  - direktes Begleichen von Rechnungen über integriertes Online-Banking
  - Rechtssicherheit durch GoBD-konformes Arbeiten --> Nachvollziehbarkeit & revisionssichere Ablage
- 
- **Praxisnahe Perspektive:** Auch kleinere Hotels können durch einfache Prozessänderungen viel gewinnen.

# Sofort automatisierbare Buchhaltungsaufgaben...

... sind vor Allem solche, die repetitiv sind und wenig individuelle Prüfung erfordern

| AUFGABENBEREICH  | AUTOMATISIERUNG  |
|------------------|--|
| Eingangsrechnung | <ul style="list-style-type: none"><li>● Automatisches Datenauslesen bei Rechnungseingang inklusive Vorkontierung</li><li>● Automatisierte Kontierung durch Buchungsvorschläge mittels Regeln oder KI</li></ul> |

# Sofort automatisierbare Buchhaltungsaufgaben...

... sind vor Allem solche, die repetitiv sind und wenig individuelle Prüfung erfordern

| AUFGABENBEREICH    | AUTOMATISIERUNG   |
|--------------------|---|
| Ausgangsrechnungen | <ul style="list-style-type: none"><li>• Erstellung und Versand von wiederkehrenden Ausgangsrechnungen</li></ul> |
| Mahnungen          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Automatisches Mahnwesen bei überfälligen Zahlungen</li></ul>            |

# Sofort automatisierbare Buchhaltungsaufgaben...

... sind vor Allem solche, die repetitiv sind und wenig individuelle Prüfung erfordern

| AUFGABENBEREICH | AUTOMATISIERUNG   |
|-----------------|---|
| Buchhaltung     | <ul style="list-style-type: none"><li>● Zuweisung von Kostenstellen und Projektzuordnung</li><li>● Automatisierung von wiederkehrenden Buchungen</li><li>● Splitbuchungen und korrekte Verbuchung von Anzahlungs- und Schlussrechnungen</li><li>● Erstellung und fristgerechte Übermittlung der Umsatzsteuer-Voranmeldung</li><li>● Erstellung der Bilanz</li></ul> |

# Sofort automatisierbare Buchhaltungsaufgaben...

... sind vor Allem solche, die repetitiv sind und wenig individuelle Prüfung erfordern

| AUFGABENBEREICH | AUTOMATISIERUNG   |
|-----------------|---|
| Banking         | <ul style="list-style-type: none"><li>• Automatischer Zahlungsabgleich und Bankabgleich mit Buchhaltungsbelegen</li></ul>   |
| Berichtswesen   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Automatisierte Erstellung von Berichten und Dashboards</li></ul>                    |
| Archivierung    | <ul style="list-style-type: none"><li>• Online-Archivierung und Wiederauffinden der Belege mit Volltext-Erkennung</li></ul> |

# Best Practices & Quick Wins

# Buchhaltung automatisieren mit Scopevisio Finanzen

1. (e-)Rechnung trifft ein → Scopevisio importiert diese automatisch
2. Beleg wird automatisch ausgelesen → Scopevisio erstellt einen Buchungsvorschlag
3. Zahlung erfolgt über Scopevisio → sie wird automatisch im System zugeordnet
4. *wenn nötig: DATEV-Export an Steuerberater oder Steuerberater greift auf Software zu*
5. Power BI (zuvor angelegter Bericht) zeigt Cashflow-Report live an.

# Worauf es bei der Automation der Buchhaltung ankommt

Prozesse klar strukturieren, standardisieren, digitalisieren & automatisieren

1. Einheitliche Workflows schaffen (*macht Buchhaltung skalierbar*)
2. Belege richtig und frühzeitig digitalisieren (*integriertes ReBu & DMS*)
3. Schnittstellen und Integrationen nutzen (*Bank, PMS, StB, WaWi, Lohn etc.*)
4. Kontrolle und Transparenz behalten (*ein gutes System dokumentiert jeden Schritt für Dich*)
5. Mit einfachen Prozessen starten (*Einstieg über Routineaufgaben: Standardrechnungen, Reisekosten, wiederkehrende Zahlungen*)

# Wie kann KI die Buchhaltung automatisieren?

| OHNE KI  | MIT KI  |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li><b>Regelbasierte Workflows:</b> Eine Rechnung mit dem Schlagwort „Miete“ wird automatisch auf das Konto 4210 gebucht.</li><li><b>Schnittstellen (APIs):</b> Daten fließen automatisch zwischen Bank, Buchhaltungssoftware und Steuerberater.</li><li><b>Standardprozesse:</b> Wiederkehrende Zahlungen, Reisekosten oder Ausgangsrechnungen werden automatisch zugeordnet.</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>wiederkehrende Buchungen werden erkannt und künftig selbstständig korrekt zugeordnet.</li><li>Kontierungen und Kostenstellen werden basierend auf historischen Daten vorgeschlagen,..</li><li>Anomalien oder Fehler erkennen – etwa doppelt gebuchte Rechnungen oder fehlende Belege.</li></ul> |

| System                           | Was muss ich beachten bei einer MwSt Änderung?      | Erläuterung  | Checkliste |
|----------------------------------|---|--|------------|
| Property Management System (PMS) | Ratencodes und Packages überprüfen                  | Halbpension, Vollpension, All-Inclusive Raten und Tagungspauschalen anpassen; Restaurant-Gutscheine und Dinner-Packages aktualisieren; Frühstücksraten separat prüfen; Voucher-Arrangements mit festem Speisenwert |            |
|                                  | Revenue-Artikel / Leistungen / Extras               | Artikel und zugehörige Umsatzkonten im PMS kontrollieren; Minibar-Artikel (Snacks vs. Getränke getrennt)<br>Room Service-Positionen; Bankett- und Event-Artikel  |            |
|                                  | Bestehende Reservierungen prüfen bzw. aktualisieren | "Stichtags-Regelung beachten; Anreise vor Stichtag: alte MwSt; Anreise nach Stichtag: neue MwSt; Längere Aufenthalte: tagesgenaue Abrechnung notwendig"  |            |
|                                  | Tagesabschluss prüfen                               | "Tagesabschluß durchführen; MwSt.-Auswertungen prüfen; Übergangstag besonders sorgfältig kontrollieren"  |            |
| FiBu Export                      | Finanzbuchhaltung                                   | "Kontenzuordnung im FiBu-Export prüfen; Testbuchungen vor und nach Stichtag; Abstimmung mit Steuerberater"   |            |
| Restaurantkassen (POS)           | Point of Sales                                      | "Restaurant-Kasse mit PMS synchronisieren; MwSt. Sätze der aktualisieren; Schnittstelle mit Hilfe von Testbuchung vom POS zum PMS testen"  |            |
| Online Vertrieb                  | CM / OTAs   | MwSt. Sätze der Raten und Extras auf Buchungsplattformen aktualisieren   |            |
| Sonstiges                        | Webseite, Verträge und Werbematerialien prüfen      | "Preislisten und Packages aktualisieren; AGB überprüfen; Speisekarten, Flyer, Zimmermappe Verträge/ Firmenkunden-Verträge prüfen; Reiseveranstalter-Allotments neu kalkulieren Cateringverträge anpassen"          |            |

# Wird der Beruf des Buchhalters zukünftig überflüssig?

# NEIN! - die Rolle wird anspruchsvoller und strategischer Routinetätigkeiten werden von der Software übernommen

In den Vordergrund rücken Aufgaben, die

- menschliches Urteilsvermögen,
- Fachwissen und
- Analysefähigkeit

erfordern.

Buchhalter werden zu  
Datenanalysten & Prozessgestaltern,  
die den digitalen Wandel aktiv mitgestalten.

Automatisierung ersetzt keine Menschen,  
sondern schafft Freiraum für wertschöpfende  
Tätigkeiten.

# Kommende Termine

in der Webinarreihe | Backoffice-Automation

**24.11.2025 – Webinar IV - HR-Management: Personalprozesse klar, schnell und digital gestalten**

*Von Stellenausschreibung über Bewerbungsprozess zur Dienstplanung und Lohnzahlung*

- viele Personalprozesse kosten unnötig Zeit. Entdecken Sie, wie Sie Abläufe standardisieren, Kommunikation vereinfachen und alle relevanten Daten an einem Ort verfügbar machen – für mehr Klarheit im Tagesgeschäft.

Vielen Dank!

